


Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt – 10707 Berlin

Herrn
Wolfgang Widder
Königsheideweg 190 A
12487 Berlin

Dienstgebäude: 

Württembergische Straße 6
10707 Berlin
Telefon: +49-30-90139-4000
Telefax: +49-30-90139-4001

Datum 13. Mai 2014

BERLIN WÄHLT EUROPA



25.05.2014

www.berlin.de/europawahl

**Gefährdung Kulturdenkmal in Johannisthal
Ihre Mail und Ihr Schreiben vom 8.4.2014**

Sehr geehrter Herr Widder,

meine Verwaltung hat Ihnen in zahlreichen Schreiben die Grundwasser-Situation in Berlin ausführlich erläutert. Einerseits gibt es die Sorge um die Qualität des Grundwassers und damit unseres Trinkwassers, die natürlich oberste Priorität hat. Dazu gehört auch u. a. die Sanierung von Grundwasserverunreinigungen, die zurzeit u. a. in großem Maße im Raum Johannisthal betrieben wird. Das habe ich Ihnen in meinem Schreiben vom 27. März 2014 erklärt.

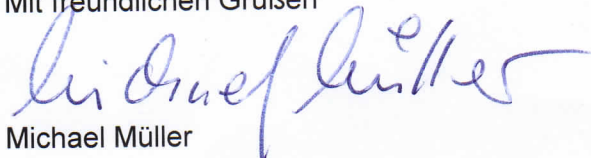
Andererseits führt der Rückgang des Bedarfs an Wasser für die öffentliche Wasserversorgung seit vielen Jahren zu dem bekannten flächendeckenden Grundwasseranstieg im Urstromtal, so dass bei Gebäuden, die nicht vorschriftsgemäß gegen Grundwasser abgedichtet sind, Schäden entstehen können.

Sie können versichert sein, dass ich das Problem der Betroffenen sehr ernst nehme. Ich habe aus diesem Grund u. a. den Runden Tisch Grundwasser durchführen lassen, dessen Bericht - auch mit Ihren Stellungnahmen - in Kürze dem Abgeordnetenhaus vorgelegt wird.

Zudem werden zusätzlich in drei Pilotgebieten Untersuchungen durchgeführt werden, um Lösungswege aufzuzeigen, wie Betroffene das Problem bewältigen können. Wir werden dieses Verfahren transparent durchführen und den jeweils aktuellen Stand auf unserer Homepage veröffentlichen.

Ich bitte Sie, auch die umfangreichen Informationen im Internet zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Müller